



Festkörper-Batterien in E-Autos

Festkörperbatterien verwenden ein Elektrolyt aus festem Material anstelle des üblicherweise flüssigen Elektrolyten. Ebenso sind die Elektroden aus festem Material aufgebaut. Bei Feststoffbatterien besteht so die Möglichkeit, dass ein Teil des festen Elektrolyten in die Elektroden eingearbeitet werden kann. Dieser Batterietyp verspricht mehr Sicherheit (**keine Brandgefahr**), kürzere Ladezeiten sowie mehr Reichweite.

Derzeit ist das grösste Problem die geringe Stromstärke beim Laden. Generell aber gilt die Festkörper-Batterie als grosse Hoffnung der E-Auto-Branche. Auto-Hersteller investieren Milliarden in Forschung und Entwicklung. Gewisse E-Auto-Hersteller wollen schon vor 2025 erste Demo-Autos auf die Räder stellen. Ziel sind ebenfalls sehr umweltschonende und recycelbare Batterien dieses Typs.